

Brief an die Aktionäre 2016

Ergebnisse für die per 30. Juni 2016 abgeschlossenen sechs Monate





Tom de Swaan



Mario Greco

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

Unser Betriebsgewinn (BOP)¹ von USD 2,2 Mrd. für das per 30. Juni 2016 abgeschlossene Halbjahr ging gegenüber der Vorjahresperiode um 2% zurück. Der den Aktionären zurechenbare Reingewinn (NIAS) in Höhe von USD 1,6 Mrd. sank um 22%. Dafür verantwortlich waren niedrigere realisierte Kapitalgewinne, Restrukturierungskosten für die Turnaround-Pläne der Gruppe und ein höherer effektiver Steuersatz.

Nach den enttäuschenden Resultaten im zweiten Halbjahr 2015 haben wir in den vergangenen sechs Monaten erhebliche Fortschritte erzielt und unsere dem Ergebnis zugrunde liegende Leistung im zweiten Quartal weiter verbessert. Dies vor dem Hintergrund eines anhaltend schwierigen Marktumfelds. General Insurance profitierte von der wieder gestärkten Underwriting-Disziplin. Global Life und Farmers gelang es, die positive Dynamik der vergangenen Quartale aufrechtzuerhalten. Unser Effizienzprogramm liefert erste Resultate. Wir haben zudem Massnahmen ergriffen, um unsere Position in den USA, Malaysia und Australien zu stärken, und sind aus mehreren Geschäften ausgestiegen, die für uns nur begrenztes Potenzial bieten.

Wir verfügen nach wie vor über eine robuste Kapitalposition. Ende Juni lag die geschätzte Z-ECM-Quote (Zurich Economic Capital Model)² mit 107% innerhalb der Zielbandbreite. Wegen der Entwicklung an den Finanzmärkten und der Integration von Rural Community Insurance Services (RCIS) lag sie niedriger als Ende 2015. Wir sind auf dem Weg, innerhalb unseres strategischen Dreijahreszeitraums bis Ende 2016 Mittelzuflüsse von über USD 10 Mrd. zu erwirtschaften und damit unser Ziel zu übertreffen.

¹ Der BOP zeigt die zugrunde liegende Leistung der Geschäftseinheiten der Gruppe an, bereinigt um den Einfluss der Finanzmarktvolatilität und anderer nichtoperativer Variablen.

² Das Zurich Economic Capital Model (Z-ECM) ist eine interne Kennzahl für die Kapitaladäquanz, die auch die Grundlage des Schweizer Solvenztests (SST) von Zurich bildet.

General Insurance verzeichnet positiven Trend

Der BOP von General Insurance stieg in US-Dollar um 3% auf USD 1,2 Mrd. und in lokaler Währung um 10%. Dies ist auf eine Verbesserung des versicherungstechnischen Ergebnisses zurückzuführen, welches – bereinigt um einen höheren Aufwand für Katastrophen- und wetterbedingte Schäden – den Rückgang des Nettoanlageergebnisses wettmachte. Währungsgewinne hatten einen positiven Einfluss auf dieses Resultat.

Der BOP von Global Life betrug USD 667 Mio., was einem Rückgang von 1% entspricht. In Lokalgeld erhöhte sich der BOP um 7%. Dem BOP-Anstieg in lokaler Währung in Lateinamerika und in EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) stand ein geringerer Beitrag aus Nordamerika gegenüber, der auf höhere Schäden zurückzuführen war. Das lateinamerikanische Geschäft profitierte von höheren Volumina, insbesondere in Brasilien, sowie höheren Währungsgewinnen und Anlagerenditen. Die Rentabilität in EMEA profitierte von einer verbesserten Anlagemarge, Kostenoptimierung und einem einmaligen Gewinn in Grossbritannien.

Der BOP von Farmers ging um 6% auf USD 678 Mio. zurück. Farmers Re wies einen Betriebsverlust von USD 19 Mio. aus, der vor allem auf wetterbedingte Schäden in Texas und eine weiterhin schwierige Lage im Autoversicherungssektor zurückzuführen war. Der BOP von Farmers Management Services war mit USD 697 Mio. um 6% höher, da sich der positive Wachstumstrend bei den Farmers Exchanges³ fortsetzte.

Fokussierung auf Schwerpunktmärkte

Im ersten Halbjahr 2016 schlossen wir die Übernahme von RCIS ab, einem der führenden Agrarversicherer in den USA. In Malaysia haben wir MAA Takaful übernommen, was uns ermöglicht, im stark wachsenden Marktsegment der Scharia-konformen Produkte finanziellen Schutz anzubieten. Wir bereiten auch die Übernahme des Lebensversicherungsgeschäfts mit Privatkunden der Macquarie Group in Australien vor, um dort unsere Position zu stärken.

In einzelnen Ländern geben wir auch Geschäfte auf, was Kapital freisetzen und uns ermöglichen wird, unsere Ressourcen stärker auf Kernmärkte zu fokussieren. Im Juni gaben wir bekannt, dass wir unser Schadenversicherungsgeschäft in Taiwan und Marokko verkaufen werden, und im Juli kündigten wir den Verkauf unseres Geschäfts in Südafrika und Botswana an.

Umgestaltung unserer Organisation

Im Juni veröffentlichten wir unsere Pläne, eine einfachere Organisations- und Managementstruktur einzuführen, die uns flexibler macht, Verantwortlichkeiten klarer definiert und uns näher zu unseren Kunden bringen wird. Die neue Struktur ist die globale Ausweitung von bereits in der Schweiz, in Deutschland und in Italien begonnenen Aktivitäten. Leben- und Nichtlebensgeschäft werden einem einzigen Führungsteam unterstellt und so die Marktbearbeitung vereinheitlicht.

Änderungen der Führungsstruktur

Um uns auf unseren nächsten Strategiezyklus vorzubereiten, haben wir bereits Massnahmen ergriffen, um unsere Management- und Betriebsstrukturen zu vereinfachen. Wir haben die Funktion eines Group Chief Operating Officer geschaffen und Kristof Terry, den früheren CEO General Insurance, in diese Position berufen. In dieser neuen Funktion wird auf Gruppenebene die Verantwortung für Operations and Technology sowie für Underwriting, Schadenabwicklung und Rückversicherung gebündelt. Dies wird uns dabei helfen, die Kosten besser zu kontrollieren und unsere Effizienz zu verbessern, wobei zugleich der Transformationsprozess im gesamten Unternehmen unterstützt wird. Robert Dickie, Chief Operations and Technology Officer, hat beschlossen, Zurich zu verlassen. Der Verwaltungsrat dankt Robert Dickie für seinen grossen Beitrag zur Weiterentwicklung des Unternehmens seit seiner Ernennung im Jahr 2014.

³ Zurich Insurance Group hält keine Eigentumsanteile an den Farmers Exchanges. Farmers Group, Inc., eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Gruppe, erbringt als Bevollmächtigte bestimmte nicht schadenbezogene administrative und Managementdienstleistungen für die Farmers Exchanges und erhält hierfür eine Gebühr.

Ausblick

Das wirtschaftliche Umfeld ist anhaltend schwierig. Es ist deshalb unabdingbar, dass wir uns auch weiterhin klar auf unsere Prioritäten konzentrieren, um sicherzustellen, dass wir für den künftigen Erfolg optimal positioniert sind. Unsere Entscheidung, eine einfachere, kundenorientiertere Struktur einzuführen, wird uns helfen, unsere Ziele zu erreichen. Wir sind zuversichtlich, dass wir durch die konsequente Umsetzung unserer Verbesserungsmaßnahmen in der Lage sein werden, für unsere Aktionäre 2016 und in den Folgejahren zufriedenstellende Renditen zu erwirtschaften.

Über die erzielten Fortschritte sowie unsere Strategie für 2017 und darüber hinaus werden wir Sie an unserem Investorentag am 17. November 2016 informieren.

Wir danken Ihnen für Ihre anhaltende Unterstützung.

Freundliche Grüsse,



Tom de Swaan
Präsident des Verwaltungsrats



Mario Greco
Group Chief Executive Officer



Weitere Informationen zur finanziellen Leistung von Zurich finden Sie auf unserer Webseite www.zurich.com. Hier finden Sie eine detaillierte Pressemitteilung in deutscher und englischer Sprache.

Mehr Finanzberichte und Präsentationen (nur in Englisch) finden Sie auf www.zurich.com/investors.

Probieren Sie unsere iPad-App für Investoren und Medien aus. Sie ist auf www.zurich.com/investor-and-media-app erhältlich.

Kennzahlen der Gruppe (ungeprüft)

in Millionen USD, für die per 30. Juni abgeschlossenen sechs Monate, sofern nicht anders ausgewiesen	H1 2016	H1 2015	Veränderung in USD ¹
Business Operating Profit	2'194	2'238	(2%)
Den Aktionären zurechenbarer Reingewinn, nach Steuern	1'613	2'059	(22%)
General Insurance – Bruttoprämien und Policengebühren	18'517	18'669	(1%)
Global Life – Bruttoprämien, Policengebühren und Beiträge mit Anlagecharakter	15'363	14'833	4%
Farmers Management Services – Managementgebühren und verbundene Erträge	1'422	1'380	3%
Farmers Re – Bruttoprämien und Policengebühren	759	1'126	(33%)
General Insurance – Business Operating Profit	1'205	1'166	3%
General Insurance – Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	98,4%	98,3%	(0,0 pts)
Global Life – Business Operating Profit	667	673	(1%)
Global Life – Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) ²	2'249	2'443	(8%)
Global Life – Gewinnmarge aus Neugeschäft, nach Steuern (in % des APE) ²	25,4%	18,9%	6,5 pts
Global Life – Wert des Neugeschäfts, nach Steuern ²	495	411	20%
Farmers – Business Operating Profit	678	719	(6%)
Farmers Management Services – Bruttomanagementergebnis	675	654	3%
Farmers Management Services – Marge aus den verdienten Bruttoprämien, die von der Gruppe verwaltet werden	7,0%	7,0%	(0,0 pts)
Durchschnittliche Kapitalanlagen der Gruppe	195'093	200'752	(3%)
Ergebnis aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto	3'654	4'023	(9%)
Anlagerendite aus Kapitalanlagen der Gruppe, netto ³	1,9%	2,0%	(0,1 pts)
Gesamterendite aus Kapitalanlagen der Gruppe (einschliesslich unrealisierter Gewinne und Verluste) ³	4,7%	0,1%	4,6 pts
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital ⁴	31'632	31'178	1%
Swiss Solvency Test Quotient ⁵	189%	203%	(14,0 pts)
Verwässerter Gewinn je Aktie (in USD)	10.75	13.73	(22%)
Verwässerter Gewinn je Aktie (in CHF)	10.55	12.99	(19%)
Buchwert je Aktie (in CHF) ⁴	206.62	209.27	(1%)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere (ROE) ⁶	11,9%	14,2%	(2,3 pts)
Den Aktionären zurechenbare Eigenkapitalrendite ohne Vorzugspapiere, basierend auf dem Business Operating Profit nach Steuern (BOPAT ROE) ⁶	11,3%	11,6%	(0,3 pts)

Die vorstehende Tabelle zeigt die konsolidierte Ertragslage der Gruppe für die per 30. Juni 2016 bzw. 2015 abgeschlossenen sechs Monate sowie die Finanzlage per 30. Juni 2016 bzw. 31. Dezember 2015. Von den Quartalsergebnissen können nicht unbedingt Rückschlüsse auf das Jahresergebnis gezogen werden. Sofern nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Mio. USD ausgewiesen und auf die nächste Million gerundet. Dies hat zur Folge, dass die Summe der gerundeten Beträge eventuell nicht immer dem gerundeten Gesamtbetrag entspricht. Alle Verhältnisangaben und Abweichungen werden unter Zuhilfenahme des Basisbetrags – nicht des gerundeten Betrags – berechnet. Diese Tabelle sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2015 der Gruppe, erhältlich auf www.zurich.com sowie mit den ungeprüften Consolidated Financial Statements per 30. Juni 2016 gelesen werden.

¹ Zahlen in Klammern stellen eine negative Veränderung dar.

² Angaben zu den Grundsätzen der Berechnung des Werts des Neugeschäfts sind im Embedded Value Report der Jahresergebnisse 2015 enthalten. Der Wert des Neugeschäfts und der Neugeschäftsmarge wird nach den Auswirkungen von Minderheitsanteilen berechnet, während das Jahresprämienäquivalent aus Neugeschäft (APE) vor den Auswirkungen von Minderheitsanteilen dargestellt wird.

³ Basierend auf den durchschnittlichen Kapitalanlagen der Gruppe berechnet.

⁴ Per 30. Juni 2016 bzw. 31. Dezember 2015.

⁵ Kennzahlen per 1. Januar 2016 und 1. Juli 2015. Die Kennzahl des Swiss Solvency Test (SST) wird auf Basis des internen Modells der Gruppe berechnet. Die Kennzahl sowie das interne Modell unterliegen beide der Prüfung und Genehmigung durch die Schweizer Finanzmarktaufsicht (FINMA). Die Kennzahl wird der FINMA jährlich vorgelegt. Die Kennzahl per 1. Juli 2015 wurde ohne Macro Equity Hedge berechnet, weitere Informationen finden Sie in der Risk Review im Geschäftsbericht 2015.

⁶ Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital zur Bestimmung von ROE und BOPAT ROE wird um nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus zur Veräusserung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten sowie um Cash-Flow-Hedges bereinigt.

Kontakt

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite unter www.zurich.com/de-de/aktionaersbereich

Sitz

Zurich Insurance Group AG
Mythenquai 2, 8002 Zürich,
Schweiz

Wichtige Daten¹

Ergebnisse für die per 30. September 2016
abgeschlossenen neun Monate – 10. November 2016
Investorentag – 17. November 2016
Jahresergebnisse 2016 – 9. Februar 2017
Ordentliche Generalversammlung 2017 –
29. März 2017
Ergebnisse für die per 31. März 2017
abgeschlossenen drei Monate – 11. Mai 2017
Halbjahresergebnisse 2017 – 10. August 2017

¹ Hinweis: Alle Termine können sich ändern.

Disclaimer & Cautionary Statement

Diese Publikation enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen, die u. a. Voraussagen von zukunftsgerichteten Ereignissen, Trends, Massnahmen oder Zielen der Zurich Insurance Group AG oder Zurich Insurance Group (die Gruppe) beschreiben. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Meinungen zur angestrebten Gewinnentwicklung, zur Eigenkapitalrendite, zu Kosten, zu Preisbedingungen, zur Dividendenpolitik, zu den Ergebnissen in den Bereichen Underwriting und Schadenbearbeitung sowie Aussagen bezüglich des Verständnisses der Gruppe über die allgemeine Wirtschaftslage, die Finanz- und Versicherungsmärkte und die zu erwartenden Entwicklungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannt Risiken beinhalten, Unsicherheiten bergen und von anderen Faktoren beeinträchtigt werden können. Dies könnte dazu führen, dass die Ergebnisse sowie die Pläne und Ziele von Zurich Insurance Group AG oder der Gruppe deutlich (von früheren Ergebnissen oder) von denjenigen abweichen, die explizit oder implizit in diesen zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden. Faktoren wie (i) die allgemeine Wirtschaftslage und Wettbewerbsfaktoren, insbesondere in Schlüsselmärkten; (ii) die Risiken des globalen Wirtschaftsabschwungs; (iii) die Performance der Finanzmärkte; (iv) Zinshöhe und Wechselkurse; (v) Häufigkeit, Schwere und Entwicklung von Versicherungsschäden; (vi) Sterblichkeit und Erkrankungshäufigkeit; (vii) Policernerneuerungen und Stornoraten; und (viii) veränderte gesetzliche und regulatorische Bedingungen und veränderte Richtlinien der Aufsichtsbehörden können das Ergebnis von Zurich Insurance Group AG und der Gruppe sowie die Erreichung der Ziele unmittelbar beeinflussen. Zurich Insurance Group AG ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Umständen etc. Rechnung zu tragen.

Sämtliche Verweise auf «Farmers Exchanges» beziehen sich auf Farmers Insurance Exchange, Fire Insurance Exchange, Truck Insurance Exchange sowie deren Tochtergesellschaften und verbundenen Unternehmen. Die drei Exchanges sind genossenschaftlich organisierte Versicherungen mit Sitz in Kalifornien. Sie gehören ihren Versicherungsnehmern und stehen unter der Oberleitung ihrer Boards of Governors. Farmers Group, Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind Bevollmächtigte der Farmers Exchanges und erbringen in dieser Funktion bestimmte nichtschadenabwicklungsbezogene administrative und Management-Dienstleistungen für die Farmers Exchanges. Weder Farmers Group, Inc. noch ihre Muttergesellschaften Zurich Versicherungs-Gesellschaft AG und Zurich Insurance Group AG sind an den Farmers Exchanges beteiligt. Finanzinformationen zu den Farmers Exchanges sind Eigentum der Farmers Exchanges, werden aber zur Verfügung gestellt, um ein besseres Verständnis für die Leistung von Farmers Group, Inc. und Farmers Reinsurance Company zu vermitteln. Zurich weist darauf hin, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit nicht aussagekräftig bezüglich zukünftiger Ergebnisse ist.

Personen, die hinsichtlich einer Anlage im Zweifel sind, sollten sich an einen unabhängigen Finanzberater wenden.

Die vorliegende Mitteilung ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf von Wertschriften.

THIS COMMUNICATION DOES NOT CONTAIN AN OFFER OF SECURITIES FOR SALE IN THE UNITED STATES; SECURITIES MAY NOT BE OFFERED OR SOLD IN THE UNITED STATES ABSENT REGISTRATION OR EXEMPTION FROM REGISTRATION, AND ANY PUBLIC OFFERING OF SECURITIES TO BE MADE IN THE UNITED STATES WILL BE MADE BY MEANS OF A PROSPECTUS THAT MAY BE OBTAINED FROM THE ISSUER AND THAT WILL CONTAIN DETAILED INFORMATION ABOUT THE COMPANY AND MANAGEMENT, AS WELL AS FINANCIAL STATEMENTS.

Der Aktionärsbrief wird auf Englisch und Deutsch publiziert.

Sollte die deutsche Übersetzung gegenüber dem englischen Originaltext abweichen, ist die englische Version verbindlich.

Zurich Insurance Group
Mythenquai 2
8002 Zürich, Schweiz
Telefon +41 (0) 44 625 25 25
www.zurich.com


ZURICH[®]